



ISEK Herzogenaurach 2030plus

Die Stadtverwaltung Herzogenaurach hat gemeinsam mit dem Leipziger Stadtplanungsbüro „Büro für urbane Projekte“ im Sommer 2017 die Arbeit für ein integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) aufgenommen.

Unter der Überschrift „Planung im Dialog“ wurde dabei auf eine vielseitige Beteiligung der Herzogenauracher Stadtgesellschaft gesetzt. Nur so konnten zusammenhängende und abgestimmte Ziele, Handlungsempfehlungen und schließlich auch konkrete Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele in einem Sachstandsbericht (Entwurf) zusammengeführt werden.

Die Stadt Herzogenaurach lädt ihre Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer öffentlichen Abschlussveranstaltung des ISEK-Prozesses ein:

Zweites öffentliches Forum

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 19.00 Uhr im Jugendhaus rabatz (Erlanger Straße 56a)

Weitere aktuelle Informationen zum ISEK Herzogenaurach 2030plus sind erhältlich auf www.herzogenaurach.de/isek.



Kontakt für alle Rückfragen:

Stadt Herzogenaurach, Amt für Planung, Natur und Umwelt,
Tel. 09132 / 901-244, E-Mail:
isek@herzogenaurach.de.



EINLADUNG

ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

„RES HORTENSES“ (Dinge, die zum Garten gehören)

von

WALTER MELCHER

Maler aus der Partnerstadt Wolfsberg

laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

**Freitag, 12. Oktober 2018, 19.00 Uhr
im KunstRaum, Langenzener Str. 1**

Begrüßung durch die 2. Bürgermeisterin der Stadt Herzogenaurach **Renate Schroff**
Zur Einführung in die Ausstellung spricht **Mag. Igor Pucker**, Leiter der Kulturabteilung
des Landes Kärnten

Musikalische Gestaltung durch **Markus Rießbeck**, Saxophonist und Musiklehrer

Dauer der Ausstellung vom 13. Oktober bis 11. November 2018

Donnerstag	17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Eintritt frei.



50 JAHRE STÄDTEPARTNERSCHAFT



STADT
HERZOGENAURACH

Landtags- und Bezirkswahl am 14. Oktober 2018 – Der Gang zur Wahlurne

Am **Sonntag, 14. Oktober 2018**, findet die Landtags- und Bezirkswahl 2018 statt.

Die Wahllokale sind in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Briefwahlunterlagen können bis zum Freitag, 12. Oktober 2018, 15.00 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 24, schriftlich oder mündlich, nicht aber telefonisch beantragt werden. Das auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarten abgedruckte Antragsformular kann verwendet werden.

Kann der Wahlraum wegen plötzlicher nachgewiesener Erkrankung am Wahltag nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden, besteht die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen noch am Samstag, 13. Oktober 2018, von 10.00 bis 12.00 Uhr und am Sonntag, 14. Oktober 2018, von 8.00 bis 15.00 Uhr zu beantragen. Ein entsprechendes Attest ist zwingend vorzulegen.

Wer für einen Anderen die Briefwahlunterlagen beantragt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht (ebenfalls abgedruckt auf den Wahlbenachrichtigungskarten) nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Erst der Kurs – dann der Hund

Wer überlegt, sich einen Hund anzuschaffen, und von Anfang an ein gutes Team mit dem Vierbeiner werden möchte, der ist im **Seminar für angehende Hundehalter/-innen** gut aufgehoben. Nach vier Theorietermen in der vhs stimmt Dozent Christian Engelmann, Hundetrainer und zertifizierter Hundeerziehungsberater, mit den Teilnehmern einen weiteren Praxistermin an einem Samstag (ca. 90 Minuten) im Tierheim Erlangen ab.



Das bundesweite Kombi-Seminar hat bereits einmal erfolgreich in der vhs Herzogenaaurach stattgefunden. Ziel ist es, angehenden und interessierten Hundehaltern ein Basiswissen zu vermitteln und bei der Wahl eines optimalen Hundes zu unterstützen und ihnen so einen verständnisvollen Umgang mit dem Vierbeiner zu ermöglichen.

4 Termine in der vhs Herzogenaaurach, jeweils donnerstags von 19.45 bis 21.15 Uhr, plus ein Termin im Tierheim Erlangen. **Beginn: Donnerstag, 8. November 2018.** Kursgebühr: 44,00 EUR, Kursnummer C600. Anmeldung auf www.vhs-herzogenaaurach.de.

Neu in Herzogenaaurach: „Einkaufsspaziergänge zur Weihnacht“

Die Einkaufsspaziergänge sind geführte Themen-Rundgänge zu Geschäften und Kunsthandwerkern in der Innenstadt. Sie werden von der Stadt Herzogenaaurach in Kooperation mit den herzo-Gästeführerinnen Monika Beck und Ottilie Sachs angeboten. Jede – kostenlose – Führung beinhaltet ein kleines kulinarisches Angebot. Pro Einkaufsspaziergang können drei bis zwölf 12 Personen teilnehmen.

Unter den Überschriften „Herzo handgemacht“ und „Geschenkt – auf kurzen Wegen zur Geschenkidee!“ werden zwei Routen an insgesamt drei Terminen angeboten. Die Besucher der Führungen erfahren Neues über regionale Angebote und können Produkte und Geschenke erwerben.



Die drei Routen im Überblick:

„Herzo handgemacht“ (1)

Kreatives und Handgemachtes, vorgestellt von Monika Beck.

Die Tour führt zur goldschmiede stamm & speth, zur Töpferei Ort sowie zur Nähbar.

Freitag, 9. November 2018 (Martinikirchweih), 17.00 – 19.00 Uhr

„Geschenkt – auf kurzen Wegen zur Geschenkidee!“ (2)

Auf dem Weg zur perfekten Geschenkidee mit Ottilie Sachs.

Besucht werden das Reformhaus Dorweiler, die Villa Stockholm, Betten Welker sowie Bücher, Medien und mehr.

Freitag 7. Dezember 2018 (Weihnachtsmarkt), 17.00 – 19.00 Uhr

„Geschenkt – auf kurzen Wegen zur Geschenkidee!“ (3)

Weitere spannende Präsent-Ideen, vorgestellt von Monika Beck.

Die Route führt zu Schreib- und Spielwaren Ellwanger, zur Vinothek Dasslers, fairschenk und zu zapfino!

Samstag, 8. Dezember 2018 (Weihnachtsmarkt), 13.00 – 15.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung per E-Mail an stadtmarketing@herzogenaaurach.de oder unter Tel 09132 / 901-127.

Das rabatz in der Erlanger Str. 56a hat montags, mittwochs und freitags ab 15.30 Uhr geöffnet (FreiRaum). Das Programm wendet sich generell an Jugendliche ab 14 Jahren, Ausnahmen siehe jeweilige Ankündigung. Die **Fahrradwerkstatt** hat zur Zeit **nicht regelmäßig geöffnet** (bitte Aushänge beachten!).

Freitag, 12. Oktober 2018: „Friedrich Chiller“ live

Friedrich Chiller wurde 2017 gegründet. Der deutschsprachige Gesang wird von modernen Synthi-Klängen und massiven Basslines begleitet. Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 5,00 EUR.

Montag, 15. Oktober 2018: „Bastelbude“

Es muss nicht immer alles gekauft sein. Mit Kreativität lässt sich vieles einfach selbstmachen. Auch einfache Reparaturen oder Fahrradbasteleien sind möglich.

Montags findet auch die „**Muckibude**“ statt. Bei den Dehn- und Kraftübungen ohne Geräte ist garantiert für jeden etwas dabei.

Bastelbude 15.30 – 17.30 Uhr, Muckibude ab 18.00 Uhr, Eintritt frei.

Soweit nicht anders angegeben:

Veranstaltungsort: Generationen.Zentrum, Erlanger Str. 16,

Anmeldung: Tel. 09132 / 734170 oder www.herzogenaaurach.feripro.de.

„Kochlöffel“ mit Puten-Kürbis-Eintopf

Gemeinsames Kochen und Essen am **Montag, 15. Oktober 2018, von 10.00 bis 14.00 Uhr.** Eigene Rezeptvorschläge sind willkommen. Unkostenbeitrag 2,00 EUR. Anmeldung bis Freitag vorab.

Noch freie Plätze: Senioren-Tagesfahrt nach Oelsnitz/Vogtland

Die Fahrt wird am **Dienstag, 16. und Mittwoch, 17. Oktober 2018**, angeboten. Abfahrt: 9.00 Uhr, An der Schütt.

Die **Anmeldung** für die Fahrt ist nur gegen Barzahlung von 18,00 EUR **bis spätestens Montag, 15. Oktober 2018, 12.00 Uhr**, bei „Marcus Batz, Lotto-Tabak-Zeitschriften“, Erlanger Straße 2, möglich.

Informationen erteilt der Fahrtbegleiter Claus Gördel unter Tel. 09132 / 3906 oder das Generationen.Zentrum unter Tel. 09132 / 734170.

Familien-Informationstag

„Was kann ich mit meinem Baby/Klein-

kind in Herzogenaurach machen?“ Informationen über Angebote für Kinder im Alter von 0-4 Jahren und Bildungsangebote für Eltern. Mit Ausstellern aus Herzogenaurach und dem Landkreis. **Mittwoch, 17. Oktober 2018, 9.00 – 11.00 Uhr**, im Martin-Luther-Haus, Martin-Luther-Platz 2. Eine Veranstaltung der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde und des Generationen Zentrums.

Tanznachmittag für Senioren

Einladungen sind Paare und Alleintänzer, dazu gibt es Kaffee und einen Kuchenverkauf. **Donnerstag, 18. Oktober 2018, um 15.00 Uhr**, im Pfarrzentrum St. Otto, Theodor-Heuss-Str. 14.

Frauenfrühstück

Im Alltagstrubel eine Pause einlegen, (Frauen-)Gespräche in ungezwungener Atmosphäre, Kontakte knüpfen, Neues erfahren und austauschen, interessante Fachbeiträge, Gemeinschaft erleben. Das Frauenfrühstück ist offen für Besucherinnen aller Altersstufen. **Freitag, 19. Oktober 2018, von 9.00 – 11.00 Uhr**. Zum Frühstück kann selbst etwas mitgebracht oder ein Unkostenbeitrag von 2,00 EUR geleistet werden. Anmeldung bis um Vortag.

Bingo am Nachmittag

Die erste Variante des „Bingo“ entstand bereits im 16. Jahrhundert als Lotteriespiel in Italien. Der Nachmittag ist kostenfrei und bedarf keiner Anmeldung. **Montag, 22. Oktober 2018, 14.00 – 16.00 Uhr**.

Lebensfreu(n)de, Freizeitpartner – Speed-Dating 60 plus

Wer neue Kontakte knüpfen möchte zum Reisen, Sporteln, Kaffee trinken, Unterhalten oder für kulturelle Unternehmungen, der ist bei diesem kostenfreien Speed-Dating genau richtig! Denn es geht nicht um die große Liebe, sondern um gemeinsame Interessen und Freizeit. An Thementischen kommt man locker ins Gespräch, kann sich austauschen und die Tische nach Interesse wechseln.

Freitag, 9. November 2018, 14.00 Uhr. Anmeldung bis Dienstag, 6. November 2018.

Agenda 21: AK „Mobilität und Verkehr“

Der Arbeitskreis „Mobilität und Verkehr“ trifft sich am Donnerstag, 18. Oktober 2018, um 18.00 Uhr im Generationen Zentrum, Erlanger Straße 16, 1. Stock, Raum 1, zu seiner nächsten Sitzung. Diese ist öffentlich.

Vollsperrung Engstelle Steinweg/Marktplatz ab Montag, 15. Oktober 2018 – Busumleitung

Aufgrund von Erneuerungsarbeiten am Entwässerungskanal sowie von Versorgungsleitungen in der Engstelle vom Marktplatz zum Steinweg muss dieser Bereich für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Auch für Fußgänger wird es zu Einschränkungen kommen. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich am Montag, 15. Oktober 2018, und dauern ca. vier Wochen an. Die Bauarbeiten werden sich auch in den Schlossgraben östlich des Schlosses erstrecken, so dass zeitweise der dortige Fußweg gesperrt werden muss.

Während der Bauzeit wird auch ein Teil des Parkplatzes „Rathaus P4“ („Hubmann-Parkplatz“) nicht nutzbar sein, und zwar eine kleinere Teilfläche bereits ab Donnerstag, 11. Oktober 2018, eine weitere Teilfläche ab Montag, 15. Oktober 2018, da dieser für die Baustelleneinrichtung und als Lagerplatz für den Aushub benötigt wird. Das Material muss vor Ort für Schadstoffuntersuchungen bereitgehalten werden. Es wird gebeten, die Parkplätze am Großpark-

platz „An der Schütt“ (P1) zu nutzen. Die Innenstadt ist nur eine Gehminute entfernt.

Die Durchfahrt von der Badgasse zur Hauptstraße wird uneingeschränkt möglich bleiben. Der unmittelbare Marktplatz ist jedoch nur als Sackgasse von der Hauptstraße aus erreichbar.

In umgekehrter Richtung wird für Anlieger von der Hinteren Gasse bis zum Kirchenplatz die Zufahrt als Sackgasse noch möglich sein. Mit Behinderungen durch Baufahrzeuge muss aber gerechnet werden. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Der Herzo Bus der Linie 279 wird aufgrund der Sperrung von Montag, 15. Oktober 2018, Betriebsbeginn, bis einschließlich Montag, 12. November 2018, über die Straße Zum Flughafen, Hans-Sachs-Straße und die Nutzungstraße umgeleitet. Die Haltestelle „Marktplatz“ entfällt. Für die Haltestelle „Adlerstraße“ wird eine Ersatzhaltestelle in der Adlerstraße, nahe der Einmündung Hirtenbuckstraße, eingerichtet.

Verkehrsteilnehmer, Anlieger und Busfahrgäste werden um Verständnis für entstehende Beeinträchtigungen gebeten.

Ein Übersichtsplan mit Hinweisen für Fußgänger, Rad- und Autofahrer ist zu finden auf www.herzogenaurach.de.

Kulturpreis und Kulturförderpreise 2018

Im Jahr 2018 verleiht die Stadt Herzogenaurach zum siebten Mal einen Kulturpreis und Kulturförderpreise, um künstlerisches, kulturelles oder wissenschaftliches Engagement in Herzogenaurach zu würdigen.

Der Stadtrat hat beschlossen, in Anerkennung hervorragenden kulturellen Schaffens, den Kulturpreis 2018 an

Herrn Volkmar Studtrucker

zu verleihen.

In Anerkennung förderungswürdiger kultureller Leistungen werden

Herr Lars Töpperwien und Herr Falk Töpperwien

zu gleichen Teilen den Kulturförderpreis 2018 erhalten.

Zur Festveranstaltung anlässlich der Verleihung der Preise mit einem unterhalt-samen Programm am

Freitag, 19. Oktober 2018, um 19.00 Uhr

im Vereinshaus der Stadt Herzogenaurach, Hintere Gasse 32,

sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Freunde

von Kunst und Kultur - Jazz und klassischer Musik - sehr herzlich

eingeladen. Der Eintritt ist frei!

herzo



STADT
HERZOGENAURACH

Bericht über die Stadtratssitzung vom Mittwoch, 26. September 2018

Jahresabschlüsse 2017 der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Johannes von Hebel, Vorstandsvorsitzender der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach, stellte die Jahresabschlüsse 2017 seiner Bank im Detail vor. Der Geschäftsbericht 2017 ist auf www.sparkasse-erlangen.de unter der Rubrik „Ihre Sparkasse vor Ort“ und hier unter „Zahlen und Fakten“ zu finden.

Anschließend berichtete von Hebel über die Fusion der so genannten Althäuser Erlangen und Höchststadt im letzten Jahr, die in großer Harmonie und mit großem Erfolg stattgefunden habe.

Erster Bürgermeister Dr. German Hacker dankte im Namen Herzogenaurachs für die erfolgreiche und zügige Durchführung der Fusion.

Ihm schlossen sich nach kurzen Detailfragen die Fraktionen von SPD, CSU und Bündnis '90/DIE GRÜNEN an.

Städtebauliche Neuordnung des Areals zwischen Nordseite Schaeffler Hauptsitz und Hans-Maier-Straße – formale Schritte zum Planungs- und Baurecht

Dr. Hacker führte in die Thematik ein: Alle folgenden Tagesordnungspunkte zusammengefasst, dienten die drei formalen Verfahren (Freistellung, Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplanaufhebung) im Kern dem Zweck, das Areal zwischen der Nordseite des Schaeffler Hauptsitzes und der Hans-Maier-Straße bzgl. der Nutzungen für Gewerbe einerseits und zukünftiger Schienenanbindung per Stadt-Umland-Bahn andererseits städtebaulich neu zu ordnen. Alle dort vorhandenen Einzelflächen seien entweder im Eigentum der Firma Schaeffler oder der Stadt Herzogenaurach. Mit den Beschlüssen könne eine grundsätzliche Weichenstellung vorgenommen werden, und zwar die aktuell am Südrand befindlichen Anlagen für den Schienenverkehr einer Gewerbeentwicklung zuzuführen.

Dies bedeute gleichzeitig und zwingend aber auch, dass es, wie es zuletzt in der Machbarkeitsstudie zu den Trassenführungen der StUB zu sehen war, einen End-Halt mit Rendezvous-Flächen für den sich anschließenden Busverkehr der Hans-Maier-Straße zugewandt, geben solle. Da für die StUB ein Planfeststellungsverfahren durchgeführt wird, müsse dies zum jetzigen Zeitpunkt aber planungs- bzw. baurechtlich noch nicht abgebildet werden.

Dr. Hacker wies ausdrücklich darauf hin, dass sich die Freistellung vom Schienenverkehr ausschließlich auf den Teil des Schienensystems beziehe, der sich neben dem Werksgelände der Firma Schaeffler befindet. Der Hauptteil der alten Bahntrasse, von Kriegenbrunn bis kurz vor dem Trassenverlauf der geplanten Ortsumfahrung Niederndorf-Neuses, also „kurz vor Schaeffler“, bleibe eisenbahnrechtlich gewidmet.

Weiterhin werde im Flächennutzungsplan der Teil der Bahnlinie, über dem die Orts-

Veranstaltungskalender vom 19. bis 31. Oktober 2018

Datum	Zeit	Titel	Ort	Veranstalter
Fr., 19.10.,	9:00:	Frauenfrühstück	Generationen.Zentrum	Generationen.Zentrum
	14:30:	Vortrag: Haus o. Wohnung vor Einbruch sicher machen	Schule Hammerbach	Pfarrgemeinde St. Otto
	15:00:	Erzählcafé für Senioren: „Unser täglich Brot“	Geschwister-Beck-Saal	Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Sa., 20.10.,	19:00:	Verleihung Kulturpreis und Kulturförderpreis	Vereinshaus	Stadt Herzogenaurach
	7:07:	Wanderung: Postbauer-Heng-Allersberg	Busbahnhof	Fränkischer Albverein
	10:00:	Herzkissen-Aktion: gemeinsam nähen	Ev.-Luth. Gemeindehaus	Quilting Bee H'aurach
So., 21.10.,	19:30:	Konzert: „Die Neffen von Tante Eleonore“	Vereinshaus	Liederkrantz 1861
	10:30:	Gemeindefest	Evang. Kirche	Ev.-Luth. Kirchengemeinde
	Mo., 22.10.,	14:00:	VdK-Sprechtag	Rathaus
14:00:		Bingo-Nachmittag	Generationen.Zentrum	Generationen.Zentrum
19:30:		Vortrag: „Enkeltaugliches“ Wirtschaften	Konzertsaal Musikschule	vhs
Di., 23.10.,	20:00:	Preisschafkopf	Pfarrzentrum St. Otto	Kolping Herzogenaurach
Mi., 24.10.,	18:00:	Führung durch die PUMA 70-Ausstellung	Eingang Puma Way 1	Heimatverein/PUMA
	19:30:	KDFB: 4. Frauensalon	Bücher, medien und mehr	KDFB-Frauenbund
	20:00:	Offener Frauentreff: „Erntedank“	Evang. Kirche	Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Do., 25.10.,	7:53:	Rundwanderung: Gunzenhausen-Muhr am See	Busbahnhof	Fränkischer Albverein
	15:00:	Oase: Ökum. Gesprächskreis f. Trauernde u. Pflegenden	Evang. Kirche	Ev.-Luth. Kirchengemeinde
	16:00:	Vorlesen für Kinder in der Bücherei	Stadtbücherei	Stadtbücherei
	18:00:	Stadtratssitzung	Rathaus	Stadt Herzogenaurach
	18:00:	A guided tour through 1000 fascinating years	Stadtmuseum	Stadtmuseum
Fr., 26.10.,	19:30:	Agenda 21: Sitzung des AK Stadtentwicklung	Generationen.Zentrum	Agenda 21
	15:00:	Weltcafé	Generationen.Zentrum	Generationen.Zentrum
	16:00:	Trauercafé	Erlanger Straße 14/I	Hospizverein
Sa., 27.10.,	20:00:	Lange Nacht für die Orgel	Evang. Kirche	Orgelbauverein
So., 28.10.,	20:45:	HerzoFestival	Innenstadt	div. Lokale Innenstadt
	8:04:	Rundwanderung: Weihermühle-Kleinziegenfeld	Busbahnhof	Fränkischer Albverein
	Di., 30.10.,	19:45:	Weltgebetstag der Kolpingsfamilien	Marienkapelle
Mi., 31.10.,	19:00:	Bibel und Bier: „Hopfen & Malz – Gott erhalt's?“	Brauereiwirtschaft Heller	Ev.-Luth. Kirchengemeinde
	19:30:	Themenabend zum Reformationsfest	Evang. Kirche	Ev.-Luth. Kirchengemeinde

umfahrung liegen werde, als „Straße“ gekennzeichnet, um keinen Widerspruch zum angestrebten Planfeststellungsverfahren bzw. -beschluss zu erzeugen. Aus dem gleichen Grund der Widerspruchsvermeidung werde der alte Bebauungsplan Nr. 44, der einmal zur Sicherung der Grundstücksflächen der alten Bahntrasse aufgestellt wurde, aufgehoben. Er habe seinen Zweck erfüllt, da die Flächen vor einiger Zeit von der Stadt erworben werden konnten und damit eigentumsrechtlich für die Stadt gesichert seien.

Dr. Hacker betonte, dass an diesem Abend keine endgültigen Beschlüsse gefasst, sondern lediglich die Verfahren auf den Weg gebracht würden. **Anja Wettstein, Leiterin des Planungsamts**, wies darauf hin, dass, wie bei diesen Verfahren vorgeschrieben, eine Beteiligung der Öffentlichkeit noch mehrmals stattfinden werde.

Man könne nicht davon ausgehen, dass die StUB wirklich käme, gab **Stephan Wirth (CSU)** zu bedenken. Er verstehe darum die Dringlichkeit des Sachverhaltes nicht. Diese Skepsis teilte Fraktionskollege **Kurt Zollhöfer**.

Dr. Manfred Welker (Freie Wähler) sprach von einer „Salamitaktik“, da letztes Jahr schon eine Umwidmung eines Stücks der Bahntrasse stattgefunden habe. **Retta Müller-Schimmel (Bündnis '90/DIE GRÜNEN)** war der Auffassung, das Freistellungsverfahren diene nur der Südumfahrung, ihre Partei werde darum nicht zustimmen. **Dr. Hacker** entgegnete, der Rückenwind für die StUB sei extrem groß, der Freistaat Bayern unterstütze das Projekt. Und es gebe stets Planungsüberlegungen seitens der Firma Schaeffler im direkten Umfeld des Hauptsitzes, zu der er sich zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht äußern könne. Wenn Firmen sich entwickeln möchten, sei dies Dringlichkeit genug, zumal der planungs- und baurechtliche Vorlauf bis hin zu einem Spatenstich weit über ein Jahr dauern könne.

Curd Blank (SPD) unterstrich, wenn ein großer Arbeitgeber eine Flächenerweiterung wünsche, sei dies verständlich, insbesondere am Gebietsrand Erweiterungsflächen zu finden. Die Stadt habe in der Vergangenheit in so einem Fall auch parteiübergreifend immer „wohlwollendes Zutun“ gezeigt.

Dem Einwurf von **Frank Gäbelein (CSU)**, seine Fraktion habe um eine standardisierte Bewertung der Aurachtaltrasse geworben, mit der man sich jetzt vielleicht leichter tun würde, entgegnete Dr. Hacker mit dem Hinweis, der Stadtrat habe seinerzeit mehrheitlich gegen das Thema

entschieden, weil eine Reaktivierung zum Erlanger Hauptbahnhof aus technischen bzw. förderrechtlichen Gründen faktisch nicht möglich sei.

Bernhard Wilfer (SPD), plädierte für den ÖPNV. Für ihn sei es egal, was mit den 755 Metern, um die es letztendlich gehe, gemacht werde, denn die Bahn werde in Form der StUB kommen. Um sie gehe es und müsse es gehen. Er als Stadtrat müsse die Gesamtheit im Blick haben, und dazu gehörten eben dicht besiedelte Wohngebiete ebenso wie alle großen Arbeitgeber Herzogenaurachs.

Die Abstimmungen kamen zu folgendem Ergebnis: Freistellung einer Teilstrecke der stillgelegten Bahntrasse von Bahnbetriebszwecken nach § 23 AEG (Allgemeines Eisenbahngesetz): jeweils mit einer Mehrheit von 17:7 Stimmen beschlossen. Flächennutzungsplan; Änderung im Abschnitt Nr. 18 „Bahntrasse im Stadtgebiet“: Änderungsbeschluss sowie Zustimmung zum Vorentwurf: jeweils mit einer Mehrheit von 17:7 Stimmen beschlossen. Bebauungsplan Nr. 44 „Bahnlinie“: Aufstellung der Aufhebungssatzung sowie Zustimmung zum Vorentwurf der Aufhebungssatzung: jeweils mit einer Mehrheit von 18:6 Stimmen beschlossen. □



Treffen des „English Book Club“

Der „English Book Club“ trifft sich alle sechs Wochen in der Stadtbücherei, Marktplatz 11. Zu den Treffen ist jeder eingeladen und kann gerne auch eigene Buchvorschläge mitbringen. Die Gespräche finden auf Englisch statt, flüssige Sprachkenntnisse sind aber nicht erforderlich. Somit sind auch Leser willkommen, die ihr englisches Sprachverständnis verbessern und trainieren möchten. **Nächster Termin: Mittwoch, 17. Oktober 2018, 9.30 Uhr.** Diskutiert wird über das Buch „The Rosie Project“ von Graeme Simsion.

HerzoSeniorenbüro

Start des Gedächtnistrainings

Ab Dienstag, 16. Oktober 2018, können von 15.00 bis 16.30 Uhr in lockerer und entspannter Atmosphäre mit ganz unterschiedlichen Aufgabenstellungen und Spielen die Merkfähigkeit, Konzentration und andere Gedächtnis-Funktionen verbessert werden. Auch die Theorie wird nicht zu kurz kommen.

Weitere Treffen im Seniorenbüro, Hin-

tere Gasse 32 (Eingang am Hubmann-Parkplatz), sind in zweiwöchigem Abstand geplant.

Trainingsleiter ist wie im Vorjahr Friedrich Speth, Heilpraktiker für Psychotherapie.

Neueinsteiger/-innen sind zu jedem Termin herzlich willkommen.

Städtische Dienststellen geschlossen

Wegen dringender Wahlabschlussarbeiten sind am Montag, 15. Oktober 2018, im Rathaus die Dienststellen Bürgerbüro, Ordnungsamt, Renten-/Sozialamt sowie das Standesamt geschlossen. Sterbefälle können jedoch beim Standesamt beurkundet werden. Um Verständnis wird gebeten.

| ANZEIGE

Der Partnerschaftsverein Herzogenaurach – Kaya e.V. sammelt für die Menschen in Kaya

- gut erhaltene und funktionsfähige Fahrräder;
- gut erhaltene Schulranzen und -rucksäcke, Feder- und Schlammpermpäppchen, gern auch bestückt mit Schreib- oder Malblock sowie Stiften aller Art und Anspitzern für Blei- und Buntstifte;
- Büromaterialien, wie Blöcke, Stifte, etc., die auf Grund fortschreitender Digitalisierung in Firmen und Geschäften ggf. in größeren Umfängen ihrer Entsorgung entgegen sehen;
- nicht mehr benötigte Brillen oder Brillenfassungen;
- gebrauchte und funktionsfähige Rollstühle sowie Gehilfen/Krücken;
- gut erhaltene Sandalen und Turnschuhe.

Wer den Verein unterstützen und die genannten Dinge spenden möchte, wende sich bitte bis spätestens Sonntag, 21. Oktober 2018, per E-Mail an vorstand@kaya-herzo.de. Der Verein wird die Spender umgehend kontaktieren und die Übergabe vereinbaren. Die gesammelten Spenden werden vorraussichtlich Ende Oktober in einem Container ihre Reise nach Kaya antreten. Wer ggf. weitere Sachspenden hat, die den Menschen in Kaya helfen können, wende sich bitte ebenfalls zur Abstimmung unter der o. g. E-Mail-Adresse an den Vorstand des Vereins.

Vielen Dank für die Unterstützung!



Notrufe und Notdienste

Emergency services / Services d'urgence et d'accident



Polizei
Police
Police

Tel. 110



Feuerwehr
Fire department
Sapeurs-pompiers

Tel. 112



Notarzt und Rettungsdienst **Tel. 112**
Krankentransport **Tel. 112**
Doctor on emergency call / Médecin d'urgence



Giftnotruf Berlin **Tel. 030/19240**
Poison emergency number, Berlin /
Centre antipoison de Berlin



Ärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**
(bundesweit gebührenfrei)
Emergency medical service / Permanence médicale



Hilfe – Gewalt gegen Frauen Tel. 08000116016
Help – Violence against women
Aide – Violence envers les femmes



Notdienste der HerzoWerke bei Störungen
Stand-by duty, HerzoWerke
Service d'urgence, HerzoWerke

Erdgasversorgung: Tel. 09132 / 904-53
Trinkwasserversorgung: Tel. 09132 / 904-54
Stromversorgung: Tel. 09132 / 904-55
Fernwärmeversorgung: Tel. 09132 / 904-56
Telekommunikationsdienste der Herzo Media:
Störungsannahme 8.00 – 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57

| ANZEIGEN

Pflege und Demenzberatung

Sprechstunde des ASB Erlangen-Höchstädt, donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr, Rathaus, Zi. 27, Tel. 09193 / 5033191.

Arbeitslosenberatung im Oktober und November

Dienstag, 16. und 23. Oktober sowie 27. November 2018 ab 9.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Otto, Theodor-Heuss-Str. 14. Anmeldung/Terminabsprache wird erbeten unter Tel. 09131 / 206310.

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.

Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die vom 17. – 25. September 2018, und Reisepässe, die vom 10. – 13. September 2018 beantragt worden sind, können abgeholt werden. Ausweispapiere müssen persönlich oder mit einer schriftlichen Vollmacht abgeholt werden (gilt auch für Ehegatten und Kinder ab 16). Diese vorgeschriebene Abholvollmacht für den neuen Personalausweis ist unter www.herzogenaurach.de, Stichwort „Ausweis- und Passdokumente“, zu finden bzw. im Bürgerbüro erhältlich. Der neue Personalausweis kann nur nach Erhalt des PIN-Briefes abgeholt werden. Bei der Abholung sind die alten Dokumente (Personalausweis/Reisepass) zwingend vorzulegen.

Bei Fragen zur Beantragung bzw. Abholung von Dokumenten stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros unter Tel. 09132 / 901-176 gerne zur Verfügung.

Erreichbarkeit:

Mo., Di. und Do. 18.00 – 8.00 Uhr Folgetag; Mi. 13.00 – Do. 8.00 Uhr; Fr. 13.00 – Mo. 8.00 Uhr; vom Vorabend eines Feiertages 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 8.00 Uhr.



Zahnärztlicher Notdienst
Dentist on duty / Dentiste de garde
Sprechzeiten: 10.00 – 12.00 / 18.00 – 19.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 13./14. Oktober 2018:

Dr. Stephen Böhm, Bahnhofstr. 31, Adelsdorf
Tel. 09195 / 7286
www.notdienst-zahn.de



Apothekennotdienst
Pharmacies on duty / Pharmacie de garde
Dienstbereitschaft: 8.00 – 8.00 Uhr Folgetag
www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Do., 11.10.: Lohhof-Apotheke, Schützengraben 62, Tel. 09132 / 63283
Fr., 12.10.: Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 26, Tel. 09132 / 5019
Sa., 13.10.: Stadt-Apotheke, Hauptstr. 36, Tel. 09132 / 8000
So., 14.10.: Sternen-Apotheke, Niederndorfer Hauptstr. 25, Tel. 09132 / 7384083
Mo., 15.10.: Apotheke am HerzogsPark, Haydnstr. 23, Tel. 09132 / 7384010
Di., 16.10.: Linden-Apotheke, Veitsbronner Str. 21, Obermichelbach, Tel. 0911 / 97596600
Mi., 17.10.: Apotheke am Markt, Kirchenplatz 1, Tel. 09132 / 3434
Do., 18.10.: Beyschlag'sche Apotheke, Hauptstr. 31, Tel. 09132 / 3012



Hospizverein Herzogenaurach e.V.
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888
Bürodienst: mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr
info@hospizverein-herzogenaurach.de



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach - V.i.S.d.P.: Dr. German Hacker, Erster Bürgermeister
Redaktion: Helmut Biehler, Brinja Goltz, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: amtsblatt@herzogenaurach.de
Druck und Verteilung: L/M/B Druck GmbH Mandelkow, Tel. 09132 / 78330